

Literatur

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **ReferenceList**

Zeitschrift: **Anzeiger für schweizerische Altertumskunde : Neue Folge =
Indicateur d'antiquités suisses : Nouvelle série**

Band (Jahr): **11 (1909)**

Heft 2

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Thurgau. Arbon. Die Ausgrabung des 6 m tiefen Schachtes, der von der neuen Turnhalle im Bergli bis zur Rebenstraße geführt wird, fördert immer mehr Ueberreste der ehemaligen römischen Kolonie zu Tage. In einer ca. 2 m tiefen Humusschicht finden sich in buntem Durcheinander römische Gefäßscherben, Backsteine, Eisenschlacken, Knochen etc., ein wahrer Abraumplatz, der sich weit nach Osten gegen das römische Kastell (untere Eisenbahnbrücke) erstreckt. — An der Römerstraße, vor der Südost-Ecke der Turnhalle, wurde im Juni in einer Tiefe von 55 cm ein Grab aufgedeckt, dessen rechteckige Einfassung aus gespaltenen, aufrecht gestellten Kieselsteinen bestand. *A. Oberholzer.*

— In *Arbon* sind bei Anlaß der Reparatur der St. Galluskapelle bei Entfernung des innern Wandverputzes teilweise gut erhaltene farbige Fresken aufgedeckt worden. Dieselben bestehen aus zwei durch einen Fries getrennten Serien. In der oberen ist die Leidensgeschichte Christi dargestellt und noch völlig erhalten; in der untern eine Anzahl Heiliger, worunter auch ein Bischof (wahrscheinlich St. Martinus, Kirchenpatron). Leider ist durch verschiedene Reparaturen und Umbauten (1692, 1696, 1873–74) der ganze Bau verunstaltet, und zwischen 1735 und 1760 sollen, nach Pfarrer Züllig, die Wandgemälde zerstört worden sein, was glücklicherweise nicht ganz stimmt. Die Fresken, wahrscheinlich aus dem 14. Jahrhundert, sind mit mehreren Schichten weißen Verputzes überzogen, die sich ziemlich leicht ablösen lassen. Es sind bereits Schritte getan worden, daß die Bilder erhalten bleiben und fachmännisch restauriert werden. Die frühesten bekannten Daten über die Kapelle sind 1080 und 1274. Im ersteren Jahre wurde in der Kapelle Bischof Otto von Konstanz beigelegt, der als Parteigänger Heinrichs IV. in den Bann getan worden war, im letzteren Jahre der in Arbon verstorbene st. gallische Gegenabt Heinrich von Wartenberg. *Basler Nachr. 1909, No. 219.*

Waadt. Renens. Découverte d'un souterrain. Des ouvriers ont mis au jour, sur la propriété de M. Rod, près de la gare de Renens, un souterrain long d'environ trois cents mètres. De la voie ferrée, cette galerie se dirige horizontalement et en droite ligne du sud au nord, à une profondeur allant de trois à vingt mètres. Elle mesure à peu près un mètre de large sur un mètre soixante de haut. Ses parois sont formées uniquement par le sol graveleux; aucun revêtement artificiel n'y a été découvert. On n'y a trouvé ni armes, ni outils, ni ossements. Seuls quelques fragments de bois pourri gisaient à son extrémité septentrionale, à l'endroit où elle se bifurque en deux courts embranchements. La nature de ce boyau et le fait que des vestiges de coulisse y ont été relevés font croire qu'on se trouve en présence d'une fouille de chercheurs de sources. *La Revue, 16 juin 1909.*

Zürich. Gräberfunde. Auf einem Bauplatz in *Seen* wurden mehrere Gräber entdeckt. Es sind Steingräber, die Häupter gegen Westen gelagert. In einem derselben wurde eine Lanzenspitze, eine Messerklinge und ein Ring gefunden.

Literatur.

- Berthier, J.-J.:** L'atelier de Marcello (duchesse Colonna) à Givisiez. — Deux bustes de Marcello. — L'assomption de la vierge, dessin attribué à Hans Fries. Fribourg artistique. Avril 1909.
- Bertoni, G.:** Miniatures des manuscrits de Hauterive. Fribourg artistique. Juillet 1909.
- Borgeaud, Eug.:** Lausanne en images, essai d'iconographie (suite). Revue historique vaudoise, Lausanne. Juin-Août 1909.
- Brändlin, Fritz:** Aus der Geschichte des Fischmarktbrunnens. Nationalzeitung Basel, 13. u. 14. Juni 1909.
- Burckhardt-Werthemann, Daniel:** Des alten Merian Kinder und Enkel. Berichterstattung des Basler Kunstvereins über das Jahr 1908. S. 151–224. Basel 1909. Buchdruckerei Werner Riehm.
- Compte rendu de la marche de la Société auxiliaire du Musée de Genève pendant l'année 1908.**

- Daucourt, A.:** La chapelle de Montreux. L'Impartial du Jura, Delémont.
- Diesbach, Max de:** Casque et bouclier aux armes de Diesbach. Fribourg artistique. Avril 1909.
- Dubois, Fréd. Th.:** Anciennes vues de la ville d'Estavayer. Fribourg artistique. Juillet 1909.
- F. W.:** Im „Heidenländchen“ oder aus Rorschachs Pfahlbauzeit. Rorschacher Bote, 27. März 1909.
- Fatio, Guillaume:** La promenade des Bastions. Nos Anciens et leurs œuvres, recueil genevois d'art, IX^e année No. 2.
- Favre, Camille:** La vie et les œuvres du peintre Jean Petitot. Compte rendu de la Société auxiliaire du Musée de Genève, pour 1908.
- Fleischlin, Bernhard:** Die Stifts- und Pfarrkirche St. Leodegarius und Mauritius im Hof zu Luzern. Beitrag zur Kirchen- und Kunstgeschichte der Schweiz. Luzern, Druck und Verlag von Räber & Cie., 1908. 155 Seiten, illustriert.
- Forel, F. A.:** Le cimetière du Boiron; thèses de préhistoire suisse. Revue historique vaudoise. Juillet-Août 1909. Lausanne.
- Ganz, Prof. Dr. Paul:** LX. Jahresbericht der Oeffentlichen Kunstsammlung in Basel. 1908. 4^o. Mit einer Beilage.
— Hans Holbeins Italienfahrt. Süddeutsche Monatshefte, Jahrg. VI. Mai 1909.
- Godet, Marcel:** Un officier neuchâtelois au service de France (Louis de Marval). Musée Neuchâtelois. Mai-Juin 1909.
- Gremaud, J.:** Anciennes vues de la ville d'Estavayer. Fribourg artistique. Juillet 1909.
- Hagelberg, F. u. S. Fümmt:** Die Kirche zu St. Johann in Davos-Platz. Beilage zum Jahresbericht der gewerblichen Fortbildungsschule Davos, 1908/1909. Davos, Buchdruckerei Davos A.G. 1909.
- Hager, Georg:** Heimatkunst, Klosterstudien, Denkmalpflege. München, M. Rieger, 1909. S. 291 Zur Charakteristik der Hirsauer Bauschule (Münster in Schaffhausen).
- Hartmann, B.:** Das Engadiner Museum (Museum Engiadinais). Heimatschutz. Juni 1908.
- Hofer, Paul:** Fundbericht vom Schloß Thun. Blätter für bernische Geschichte, Kunst und Altertumskunde. V. Jahrgang. 2. Heft. Bern 1909, Dr. Gustav Grunau.
- Isler, J.:** Die Burg Alt-Wädenswil. Bericht über den Ankauf der Ruine und die in dem Jahre 1901—1904 ausgeführten Restaurationsarbeiten. S.-A. aus den Nachrichten vom Zürichsee. Wädenswil, Druck von A. Stutz.
- Jahresbericht** der Gesellschaft Pro Vindonissa, Juli 1908 bis 30. April 1909, zu Handen der Mitglieder. Brugg, Buchdruckerei Effingerhof. 1909.
- Jahresberichte und Rechnungen:** 1. Des Vereins für das Historische Museum und für Erhaltung Baslerischer Altertümer und 2. Der Kommission zum Historischen Museum. Jahr 1908. Basel, Helbing & Lichtenhahn. 1909. 4^o.
- Jamin, Philippe:** Le château de St. Gervais. Tribune de Genève, 15 juin 1909.
- Juillard-Weiss, H. et J. Lutz:** Note sur un tableau allégorique d'Elias Fels, de Saint-Gall, donné par M. Fréd. Engel-Gros au Musée historique de Mulhouse. Bulletin du Musée historique de Mulhouse. XXXII année 1908.
- Kirsch, J.-P.:** L'église et l'ancienne commanderie de Saint-Jean à Fribourg. — Transept devant le chœur de l'église de Saint-Jean à Fribourg. Fribourg artistique. Juillet 1909.
- Künstler-Lexikon,** Schweizerisches, herausgegeben vom schweizer. Kunstverein, redigiert von Dr. Carl Brun. 9. Lieferung. Ritz-Schreck. Frauenfeld, Huber & Co. 1909.
- Kuratle, Gottfried:** Der Toggenburger Senn, seine Tracht und deren Herstellung. Mit 11 Abbildungen (6 Tafeln). Schweizer Archiv für Volkskunde. XIII. Jahrg. Heft 2. Basel 1909.
- Lechner, Dr. Ad.:** Georg Adam Rehfues (1784—1858) [Goldschmied]. Blätter für bernische Geschichte, Kunst und Altertumskunde.
- Luedecke, H. E.:** Neues vom Steinzeitmenschen (im Wauwiler Moos). Neue Zürcher Zeitung, 1909, No. 145, III. M.

- Mayer, Joh. Georg:** Geschichte des Bistums Chur. 3. u. 4. Lief. Stans 1908. Hans von Matt & Co.
- Major, Dr. Emil:** Das Fäschische Museum und die Fäschischen Inventare. Beilage zum 60. Jahresbericht der öffentlichen Kunstsammlung in Basel. 1908. 4^o.
- Massiac, D. L.-M. de:** Horloge à automates, exécutée par Dom Joseph Herman. Fribourg artistique à travers les âges. Avril 1908.
- Merz, Walther:** Die Burgen des Sisgau. Im Auftrage der historischen und antiquarischen Gesellschaft in Basel und in Verbindung mit mehreren Mitarbeitern herausgegeben. 1. Band. 3. Lieferung. Aarau, H. R. Sauerländer. 1909. 4^o.
- Muffenz:** Restauration des Beinhauses. Basler Nachr. No. 144, Feuilleton des Hauptblattes. *Altertumsfunde* I. c. No. 143, Feuilleton des Hauptblattes.
- Naef, A.:** Schloß Chillon. [Der Väter Erbe. Beiträge zur Burgenkunde und Denkmalpflege. Verlag von Franz Ebhardt & Co. Berlin W 50, 1909.]
- Nicole, Georges:** Les antiques de la collection Duval: Nos anciens et leurs œuvres. VIII^e année, No. 2. Genève 1908.
- Odier, J.:** Jules Renevier, peintre. Nos anciens et leurs œuvres. VIII^e année, No. 2. Genève 1908.
- Perrin, Ch.-L.:** Notre Drapeau – Le plateau de Champel. Tribune de Genève, 16 juillet 3 août 1909.
- Pieth, F.:** Die Töpferei in St. Antönien. Der Freie Rätier, 1909, No. 275.
- Pury, Paul de:** La ville d'Estavayer en 1599. Fribourg artistique. Juillet 1909.
- Reber, B.:** Considérations sur ma collection d'antiquités au point de vue de l'histoire de la médecine, la pharmacie et les sciences naturelles. Genève, Impr. H. Jarrys. 1909.
- Schaller, Romain de:** Vieux poêle du château de Cugy. Fribourg artistique. Avril 1909.
- Scherer, Dr. P. Emmanuel, O. S. B.:** Beiträge zur Kenntnis der Urgeschichte der Ur-schweiz. I. Urgeschichtliche Stätten und Funde in Unterwalden. Beilage zum Jahresbericht der kant. Lehranstalt Sarnen 1908/09. Mit Abb.
- Simona, Giorgio:** Note d'arte antica. Torricella – Grande dipinto murale nella chiesa parrocchiale. Taverna. – Antica casa con dipinto ed affreschi. – Ruderi di tre castelli. – I pittori Orelli di Locarno. Popolo e Libertà. Lugano, 3 giugno, 19 luglio e 3 agosto, 1909.
- T[atarinoff], E.:** Prähistorische Bäder. Neue Zürcher Zeitung, 1909, No. 142, IV. Bl.
- Thormann, Franz:** Die Glasgemälde im historischen Museum Bern. Blätter für bernische Geschichte, Kunst und Altertumskunde. V. Jahrg., 2. Heft. Bern 1909. Dr. Gustav Grunau.
- Vetter, F.:** Die Herstellung und Erhaltung des Klosters St. Georgen in Stein a. Rh. [Der Väter Erbe. Beiträge zur Burgenkunde und Denkmalpflege. Verlag von Franz Ebhardt & Co., Berlin, 1907.]
- Zahier, Hans:** Milch, Käse und Ziger im Ober-Simmental (Kt. Bern). Mit vielen Abbildungen von Gefäßen und Geräten. Schweizer. Archiv für Volkskunde. XIII. Jahrg., Heft 1. Basel 1909.
- Zesiger, A.:** Berner Trachten. Blätter für bernische Geschichte, Kunst und Altertumskunde. V. Jahrg., 2. Heft. Bern 1909. Dr. Gustav Grunau.

Preis jährlich 5 Fr. – Man abonniert bei dem Schweizerischen Landesmuseum, den Postbureaux und allen Buchhandlungen. Den Kommissionsverlag für das Ausland besorgt die Buchhandlung Fäsi & Beer in Zürich.

Beiträge und Mitteilungen beliebe man unter der Aufschrift „Anzeiger“ an die *Direktion des schweizerischen Landesmuseums in Zürich* zu richten.

Redaktionskommission: DR. H. ANGST. DR. H. LEHMANN. PROF. DR. J. R. RAHN.
PROF. DR. J. ZEMP.

Druck von GEBR. LEEMANN & Co. in Zürich-Selnau.